LFZ Raumberg-Gumpenstein:

Der neue Rinderforschungsstall

Modernste Technik ermöglicht Forschung auf höchstem Niveau!



Im neuen Rinderforschungsstall des Lehr - und Forschungszentrums Raumberg - Gumpenstein hat man es geschafft, modernste Technik für wissenschaftliche Untersuchungen und optimale Umweltbedingungen für die Kühe unter ein Dach zu bringen. Sichtlich gelungen sind sowohl die Konzeption des Holzbaus, die Raumaufteilung als auch die tech-

nische Ausstattung. Das Gebäude bietet in hellen, freundlichen Räumlichkeiten optimale Lebensbedingungen für die Tiere, die hier leben und angenehme Arbeitsplätze für die Menschen, die hier arbeiten.

Im Stall finden etwa 80 erwachsene Rinder

Platz und er gliedert sich in eine geschlossene Halle und in zwei offene Cuccetten an der Ostseite, in denen sich die Liegeplätze für die Tiere befinden.

Sämtliche Daten der Kühe in diesem Stall werden exakt aufgezeichnet und nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten ausgewertet. Mit Hilfe zweier elektronischer Sender, die jedes Tier um den Hals trägt, können sowohl die Grund- und Kraftfutteraufnahme, als auch die täglich aufgenommene Wassermenge und das Trinkverhalten aufgezeichnet werden. Zusätzlich wird bei jedem Besuch der Kraftfutterstation das jeweilige Tiergewicht ermittelt. Elektronische Sensoren messen den pH-Wert und die Temperatur im Pansen und übermitteln die Daten drahtlos an eine im Stall eingebaute Empfangseinheit.

Wie man sieht, eröffnen sich mit dem neuen Rinderforschungsstall in Raumberg-Gumpenstein für Forschung und Lehre unzählige neue Möglichkeiten und Chancen, die nur darauf warten, genutzt bzw. entdeckt zu werden. Der innovative neue Stall erweist sich als wahres Zugpferd, denn seit Ende Jänner bis jetzt konnten bereits an die 2.500 Fachbesucher aus dem In-und Ausland begrüßt werden.

Für alle Interessierten besteht die Möglichkeit im Rahmen des "Tag der offenen Stalltüren" am 22. und 23. Oktober 2011 den neuen Rinderforschungsstall zu besichtigen. Die Experten des LFZ sowie die bauausführenden Firmen bieten ein umfangreiches Fachprogramm. Die Firma Andreas Graf Melktechnik wird den modernsten Melkroboter präsentieren.

Weitere Informationen sowie das Programm stehen auf www.raumberg-gumpenstein.at zur Verfügung.

> Hans Häusler Institut für Nutztierforschung